



Entscheider-Zyklus 2021

THEMA:

Patientenaufnahme@home - Kontaktlos, sicher und effizient!



Universitätsmedizin Essen

m.Doc
Smart Health Evolution



Thieme Compliance



Synagon
GmbH



AGENDA

ENTSCHEIDERFABRIK

1	Herausforderung
2	Aufgabenstellung
3	Anforderungs-/ Maßnahmenkatalog
5	Ausblick



AGENDA

1	Herausforderung
2	Aufgabenstellung
3	Anforderungs-/ Maßnahmenkatalog
4	Ausblick



HERAUSFORDERUNGEN

Pos.	TOP
1	Entwicklung der Lösung war zeitintensiver als gedacht.
2	Es bestand mehr Abstimmungsaufwand als geplant.
3	FHIR Umsetzung war schneller als geplant. Die Integration war dafür viel zeitintensiver
4	Einplanung von Ressourcen zwischen fertiger Entwicklung und Produktiv Inbetriebnahme
5	Definition von klaren Zuständigkeiten in der Klinik
6	Digital zu transportierenden Content identifizieren und aufbereiten
7	Festlegung was vor Ort und Remote gemacht werden kann

REICHT DA NICHT EIN PDF? - DAS BEISPIEL CONTENT

Bisher:

Ansatz im Projekt:

- auf redaktionelle Inhalte zurück greifen
 - Mix aus eigenem und "gekauftem" Content (Aktualität, redaktioneller Aufwand, **Multimedialität...**)
 - Abgleich mit verändertem Prozess
- ==> Richtige Information zur richtigen Zeit (am richtigen Ort)**



Zukünftig:





AGENDA

1	Herausforderung
2	Aufgabenstellung
3	Anforderungs-/ Maßnahmenkatalog
4	Ausblick



AKTUELLER STATUS

Pos.	TOP
1	Identifikation der Patienten*innen: Für die Evaluation haben wir Patienten*innen ausgewählt
2	Content für die App wurde definiert und wird kontinuierlich erweitert
3	Kommunikation der Systeme ist klar definiert
4	Patientenaufnahme als Start des Patientenportals umgesetzt
5	FHIR Profile sind umgesetzt
6	Integration ist umgesetzt
7	App ist in den Stores verfügbar
8	Patienten*innen Onboarding ist geplant



AGENDA

ENTSCHEIDERFABRIK

1	Herausforderung
2	Aufgabenstellung
3	Anforderungs-/ Maßnahmenkatalog
4	Ausblick





AGENDA

1	Herausforderung
2	Aufgabenstellung
3	Lösungsszenarien
4	Ausblick



AUSBLICK

Pos.	TOP
1	Ergebnisse der Patient*innen Evaluation und Klinik Feedback
2	Analyse und Implementierung des Feedbacks
3	Umsetzung in weiteren Fachabteilungen
4	Erweiterung der digitalen Signatur
5	Implementierung eines klinischen Auswertungstools für z.B. Fragebögen
6	Use case Implementierung/Finalisierung unbekannter Patient
7	Landing page für Patient*innen ohne Login
8	Erweiterung des Contents (z.B. Broad Consent, weitere Patienteninformationen und -aufklärungen)

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Martje Eichenauer (Zentrale Informationstechnik, Universitätsmedizin Essen)

Francis Knispel (Zentrale Informationstechnik, Universitätsmedizin Essen)

Yunus Bulut (Lead Projekt Management, m.Doc GmbH)

Alexander Wahl (Partner Manager, Thieme Compliance)